

Demografiebericht Oberbergischer Kreis

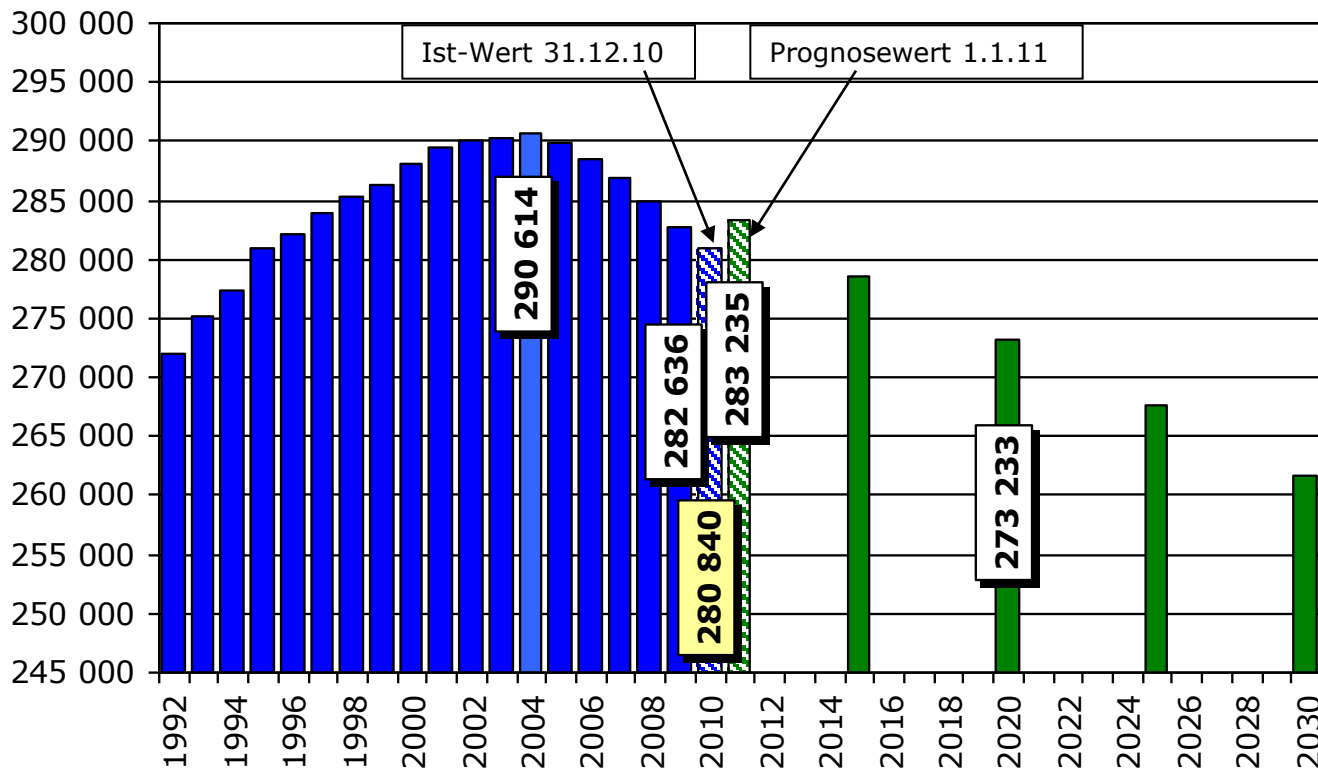
Bevölkerungsentwicklung
zum 31.12.2010

Gemeinde Lindlar



Bevölkerung im Oberbergischen Kreis insgesamt

– einschließlich Prognosedaten von IT.NRW



Bevölkerungs- rückgang

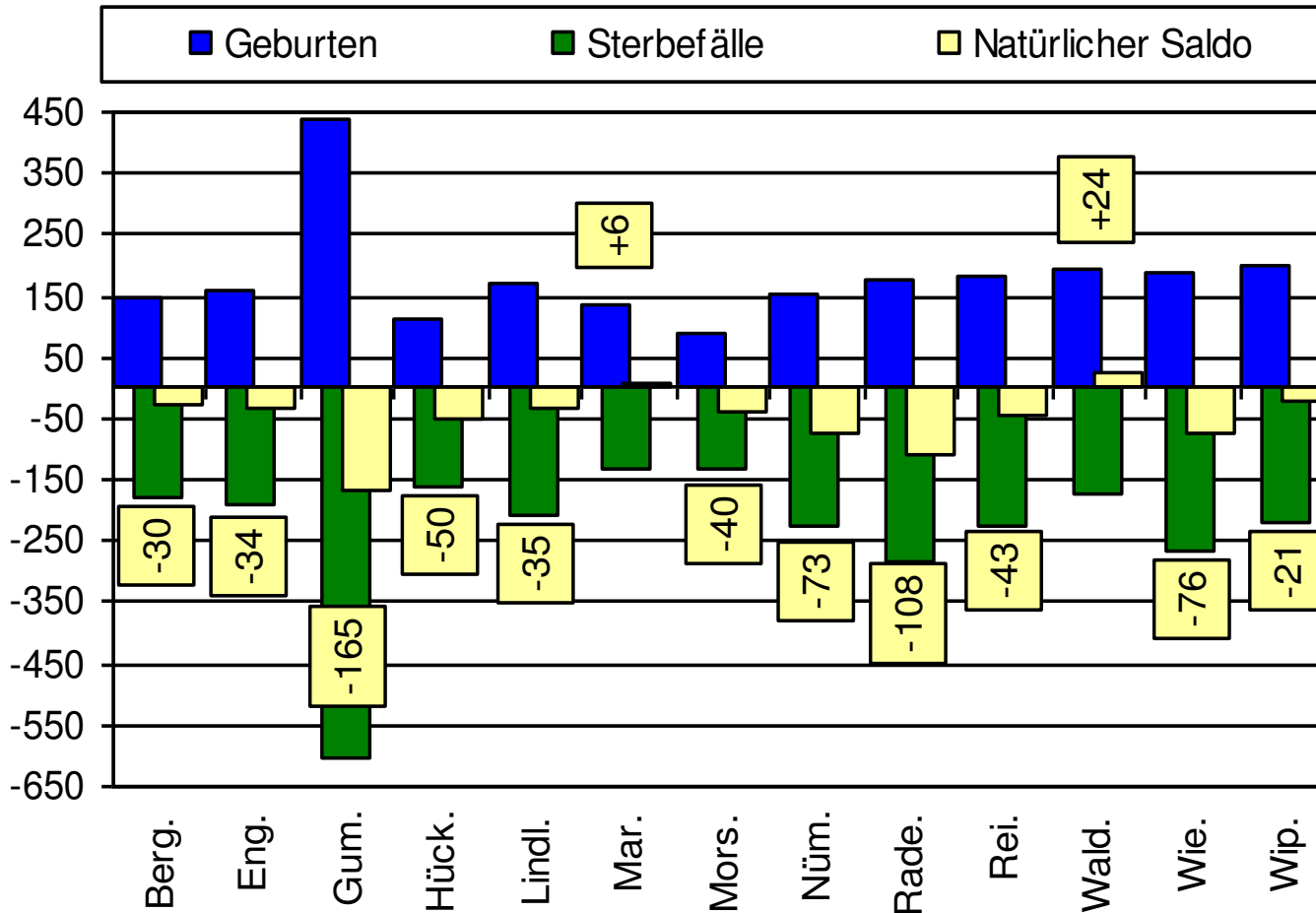
2008: -1 911

2009: -2 254

2010: -1 796

**Differenz zur
Prognose:
-2 395**

Natürlicher Saldo 2010 im Oberbergischen Kreis



Oberbergischer Kreis:

Geburten: 2 349

Sterbefälle: 2 994

Saldo: -645

Lindlar:

Geburten: 170

Sterbefälle: 205

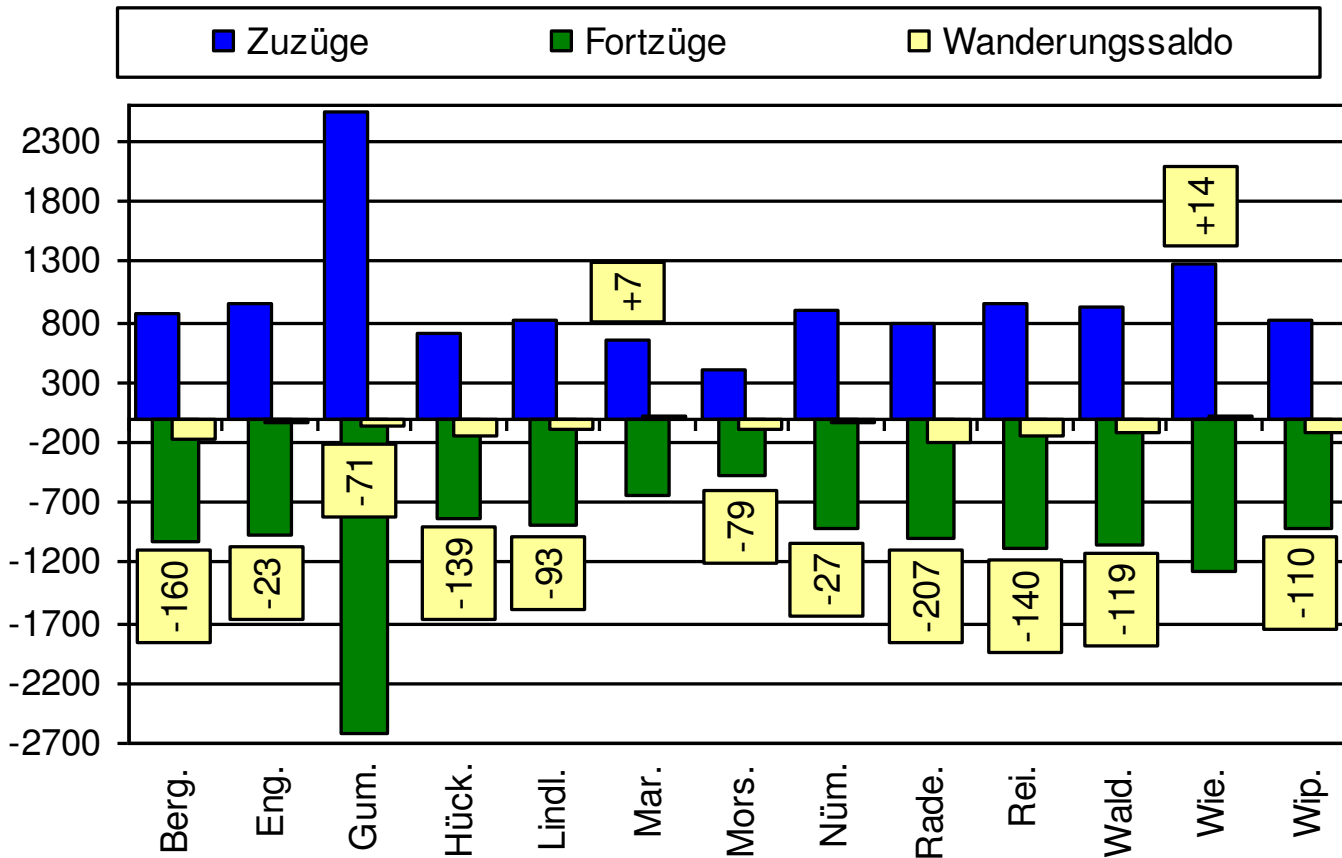
Saldo: -35

Zum Vergleich:

Geburten 2008: 162

Geburten 2009: 173

Wanderungssaldo 2010 im Oberbergischen Kreis



Oberbergischer Kreis:

Zuzüge: 12 546

Fortzüge: 13 693

Saldo: -1 147

Zum Vergleich

Saldo 2008: -1 311

Saldo 2009: -1 361

Lindlar:

Zuzüge: 803

Fortzüge: 896

Saldo: -93

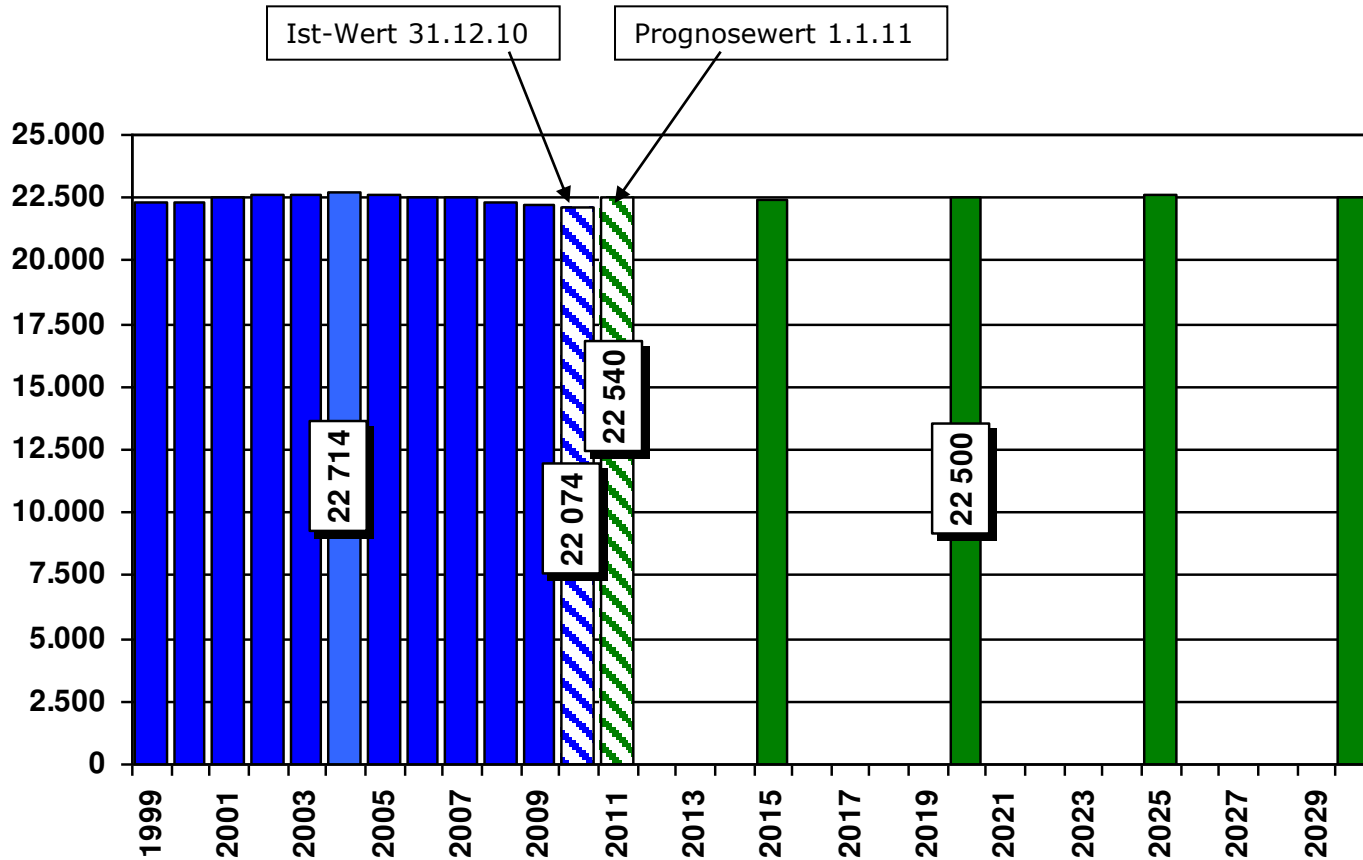
Zum Vergleich

Saldo 2008: -152

Saldo 2009: -94

Bevölkerung Lindlar insgesamt

_ einschließlich Prognosedaten von IT.NRW



**Bevölkerungs-
rückgang**

2008: -200

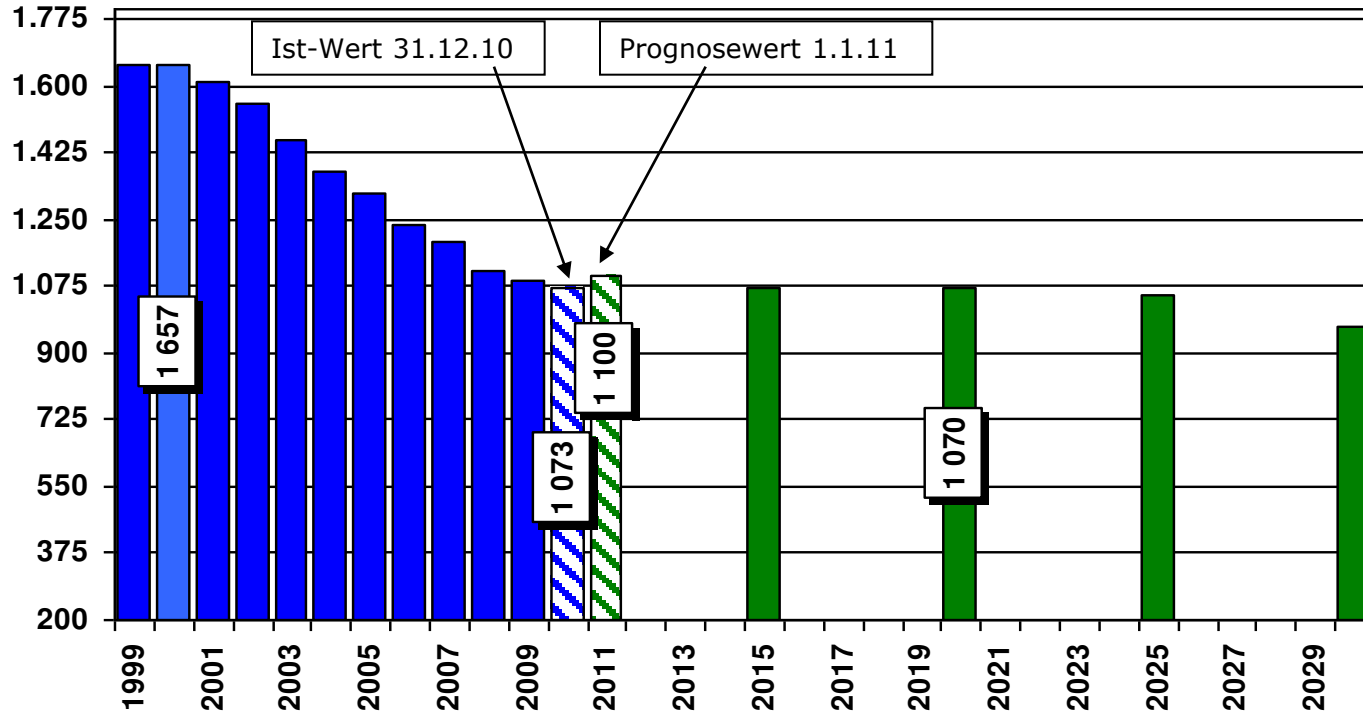
2009: -125

2010: -129

**Differenz zur
Prognose:
-466**

Bevölkerung Lindlar unter 6 Jahren

– einschließlich Prognosedaten von IT.NRW



Rückgang

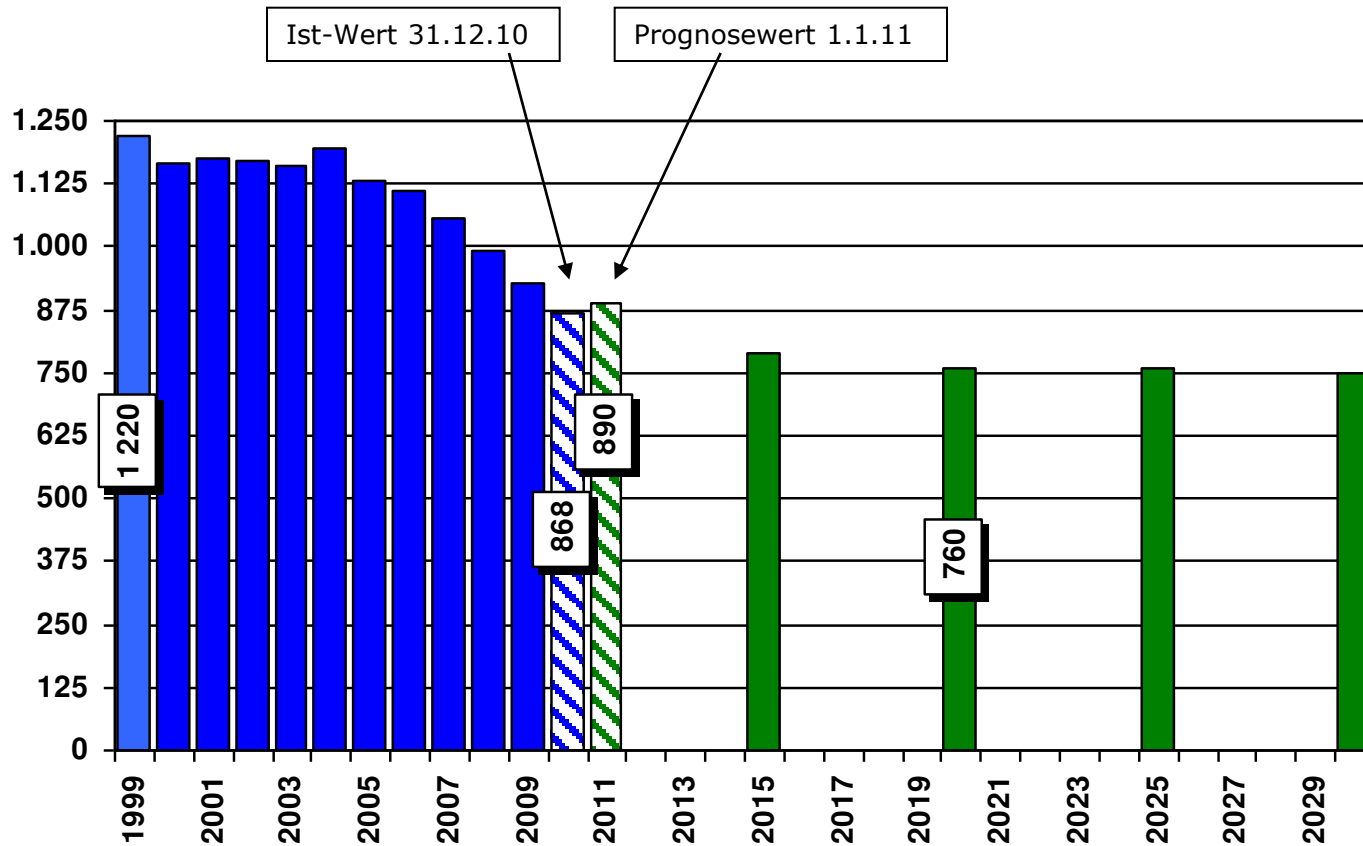
2008: -80

2009: -21

2010: -18

Differenz zur
Prognose:
-27

Bevölkerung Lindlar 6 bis unter 10 Jahre _ einschließlich Prognosedaten von IT.NRW



Rückgang

2008: -66

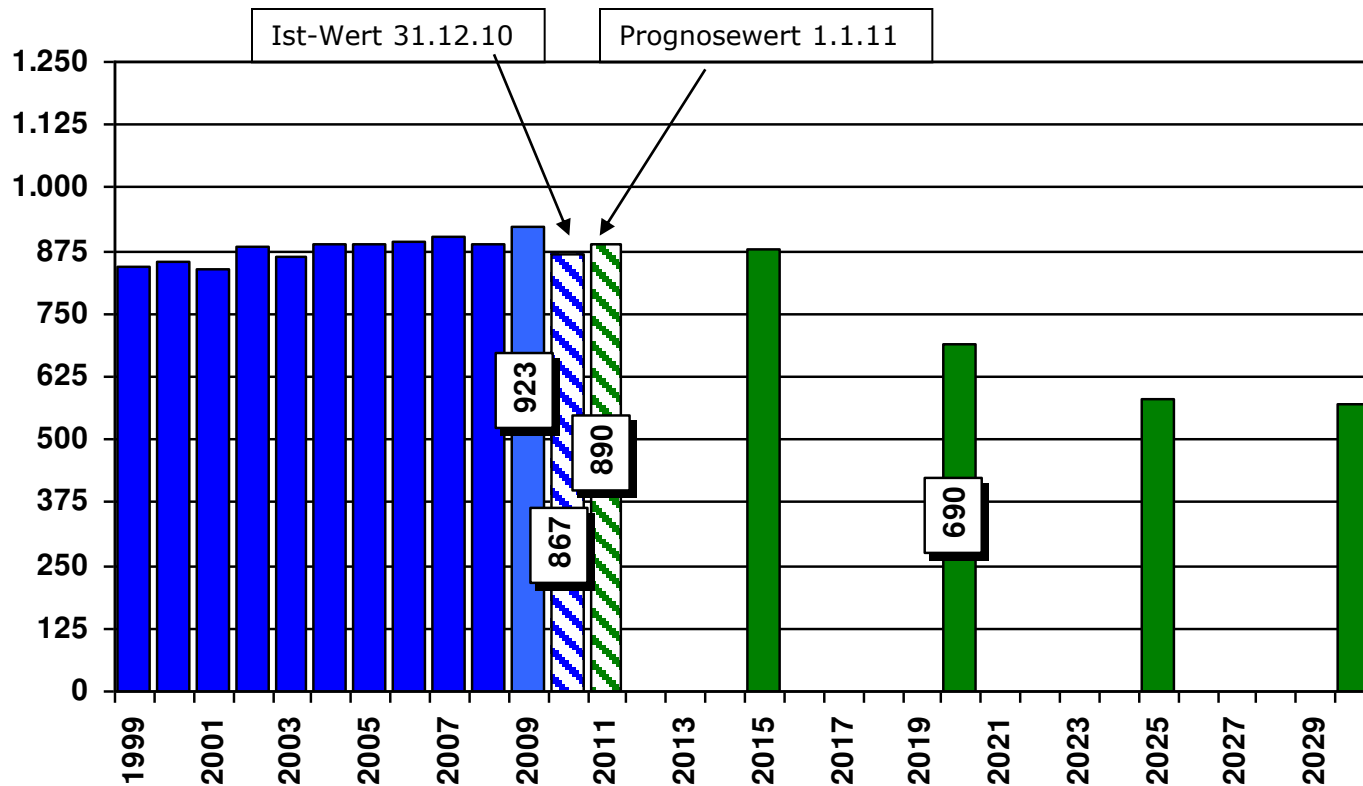
2009: -63

2010: -62

**Differenz zur
Prognose:
-22**

Bevölkerung Lindlar 16 bis unter 19 Jahre

– einschließlich Prognosedaten von IT.NRW



Entwicklung

2008: -13

2009: +34

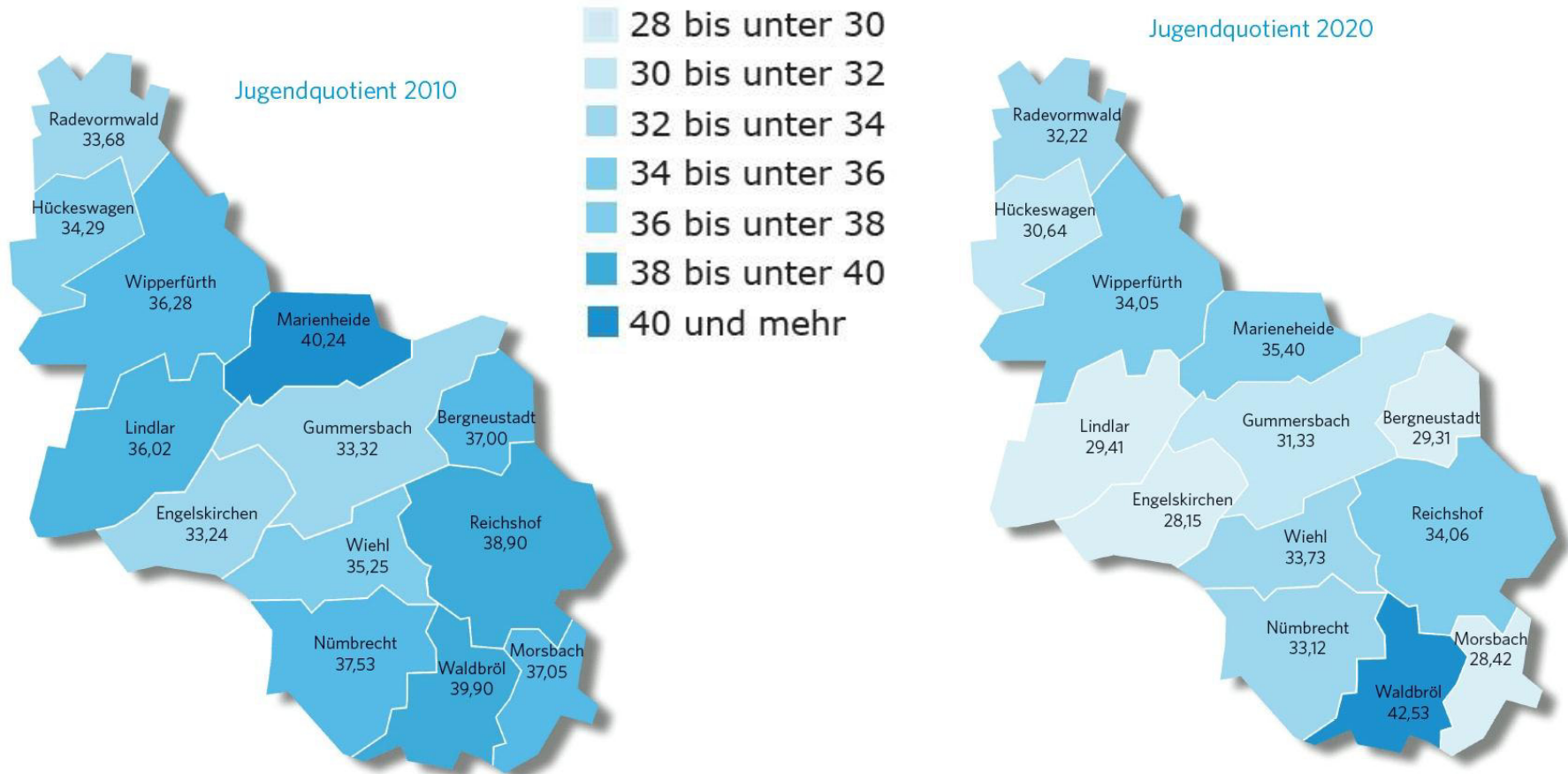
2010: -56

Differenz zur
Prognose:

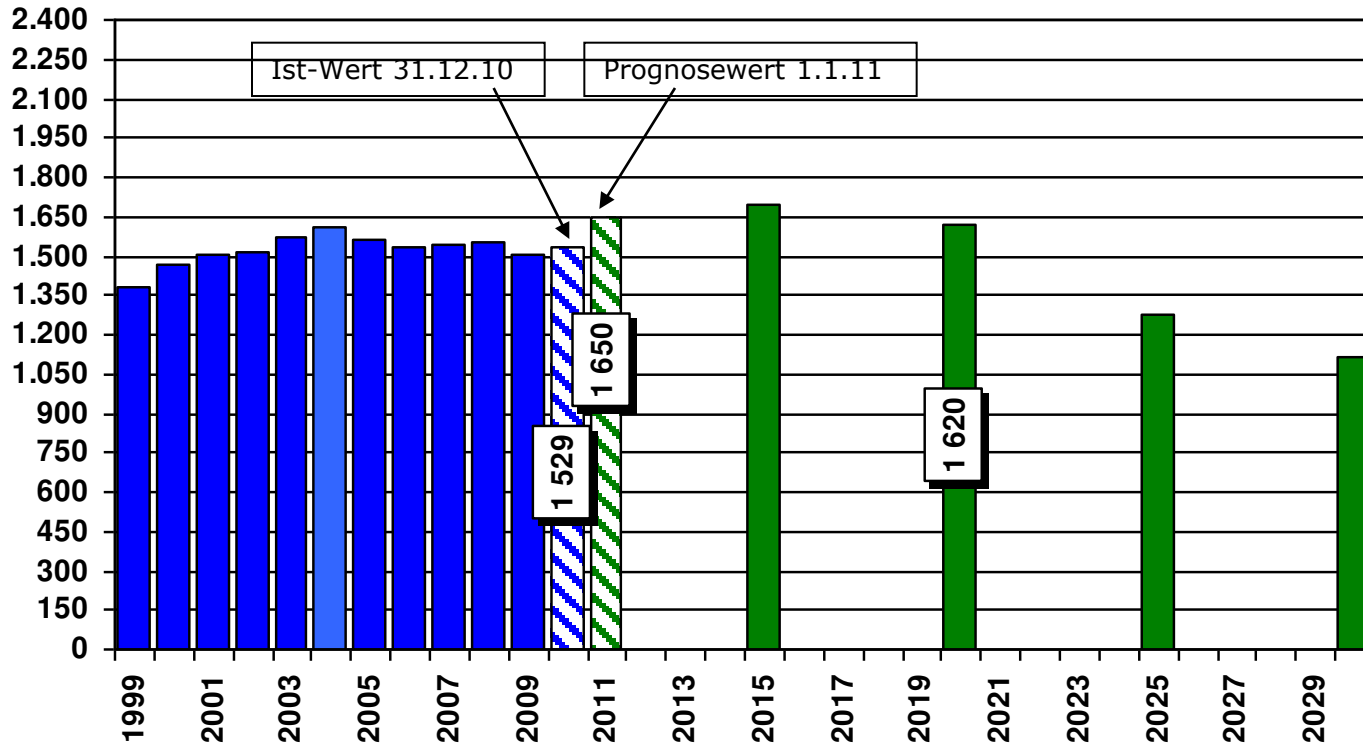
-23

- Zahlenverhältnis der jungen Generation zu den potentiell Erwerbstätigen.
- Hier wurde die Anzahl der Einwohner unter 20 Jahren auf 100 Einwohner im Alter zwischen 20 und unter 65 Jahren bezogen.

– Jugendquotient in den Kommunen



Bevölkerung Lindlar 19 bis unter 25 Jahre – einschließlich Prognosedaten von IT.NRW



Entwicklung

2008: +7

2009: -43

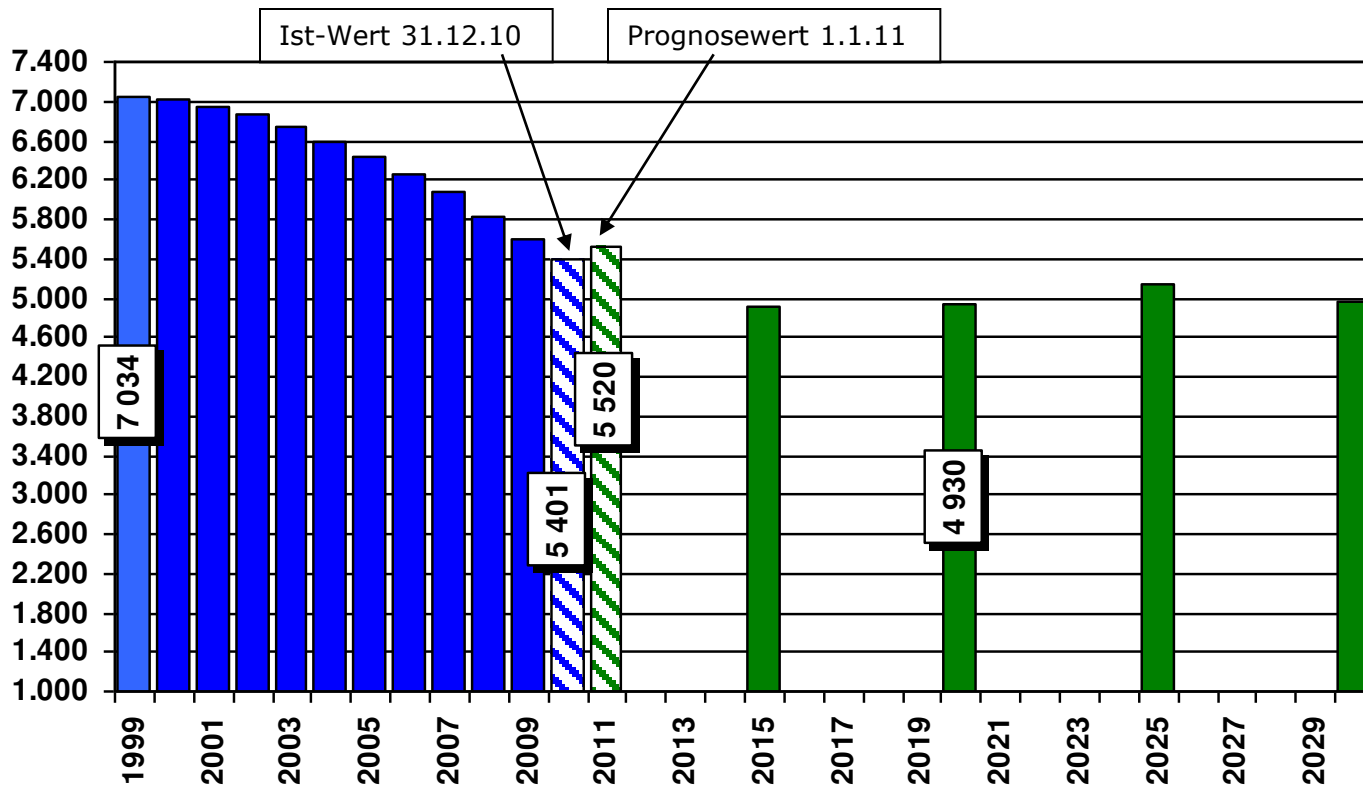
2010: +21

Differenz zur

Prognose:

-121

Bevölkerung Lindlar 25 bis unter 45 Jahre – einschließlich Prognosedaten von IT.NRW



Rückgang

2008: -255

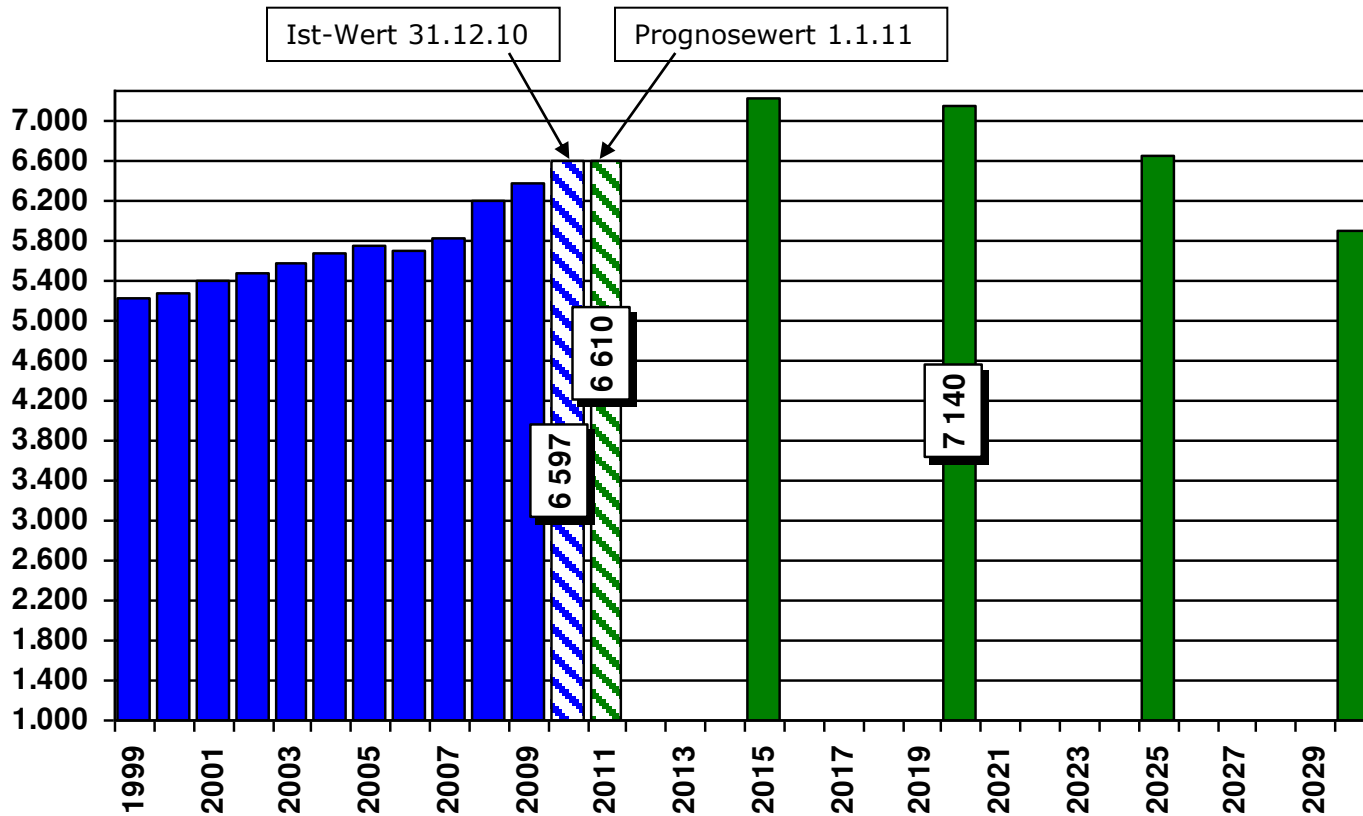
2009: -205

2010: -208

**Differenz zur
Prognose:
-119**

Bevölkerung Lindlar 45 bis unter 65 Jahre

– einschließlich Prognosedaten von IT.NRW



Zuwachs

2008: +374

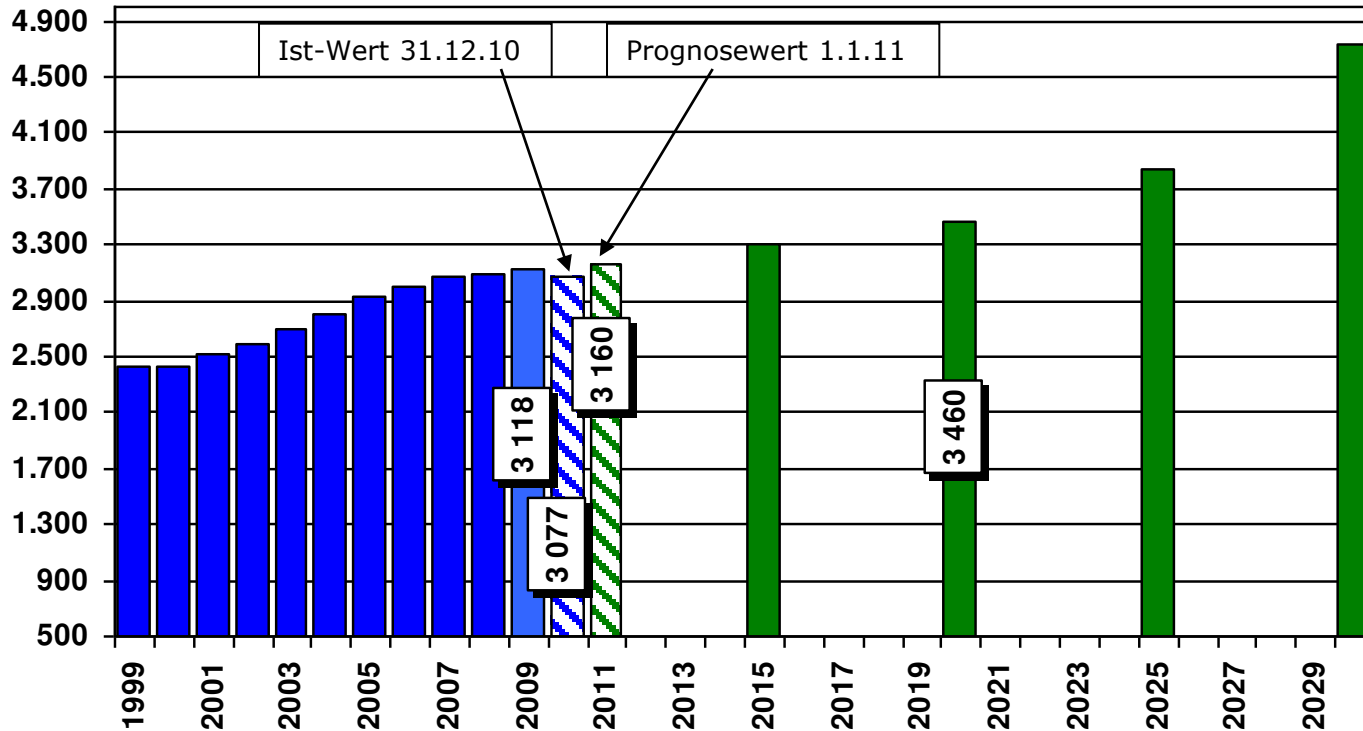
2009: +175

2010: +215

Differenz zur
Prognose:

-13

Bevölkerung Lindlar 65 bis unter 80 Jahre – einschließlich Prognosedaten von IT.NRW



Entwicklung

2008: +11

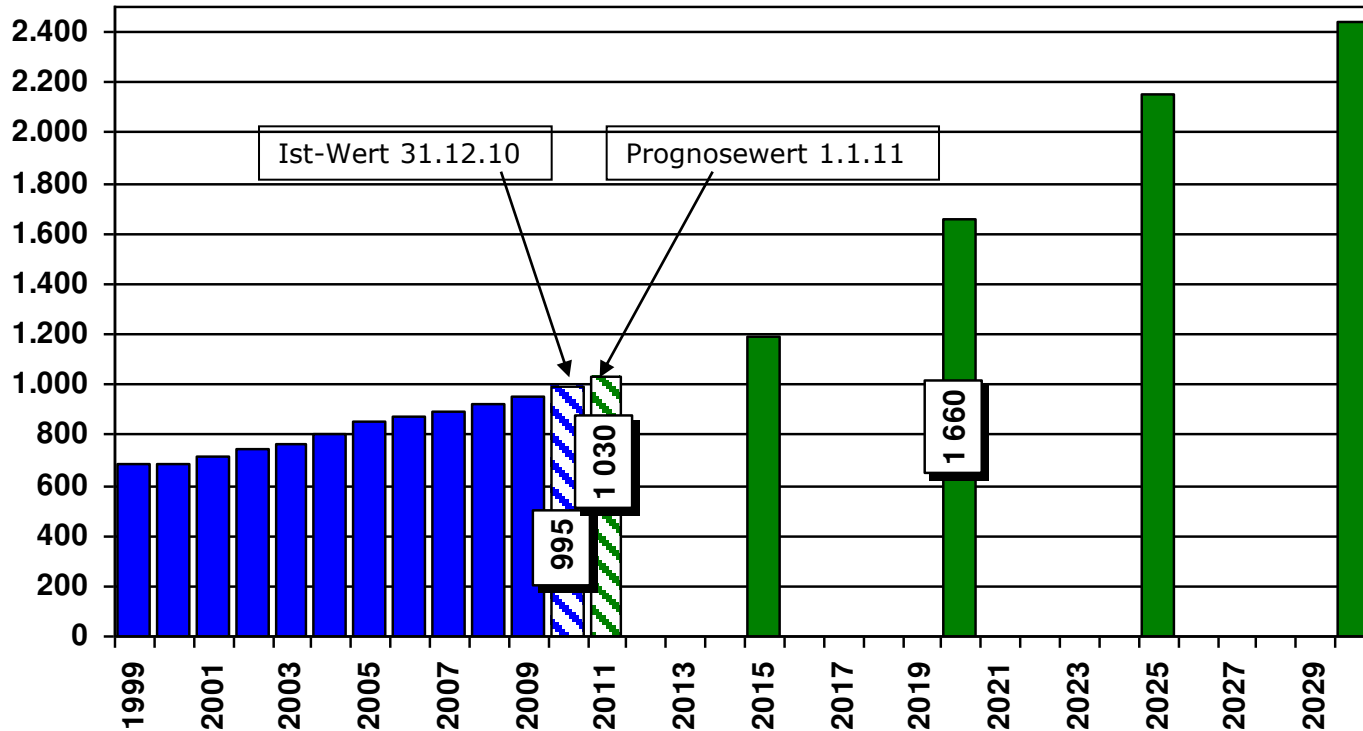
2009: +30

2010: -41

Differenz zur
Prognose:
-83

Bevölkerung Lindlar ab 80 Jahren

– einschließlich Prognosedaten von IT.NRW



Zuwachs

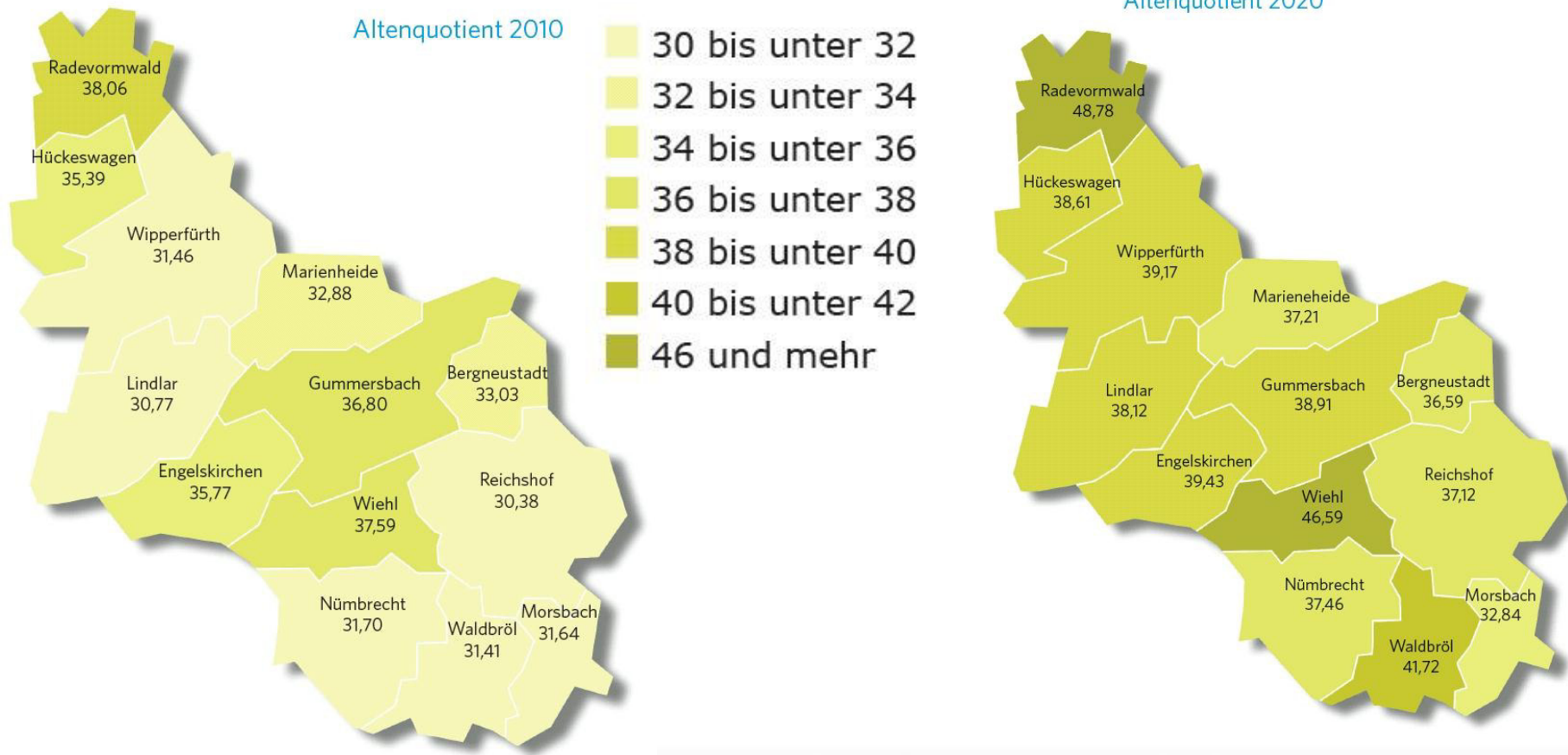
2008: +29

2009: +31

2010: +38

**Differenz zur
Prognose:
-35**

- Zahlenverhältnis der alten Generation zu den potentiell Erwerbstätigen
- Hier wurde die Anzahl der Einwohner ab 65 Jahren auf 100 Einwohner im Alter zwischen 20 und unter 65 Jahren bezogen



Demografiebericht Oberbergischer Kreis

Gemeindeporträts Oberbergischer Kreis

Zu- und Fortzüge Gummersbach



- Landesbetrieb
Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW)

www.it.nrw.de

Aktivitäten im Rahmen des Demografieforumms

Zukunftspreis Demografie

2008 Oberbergs beste Zukunftsideen

Beitrag zur Kreisentwicklung
Ausgabe 5/2008

**Zukunftspreis Demografie der Volksbank Oberberg:
Oberbergs beste Zukunftsideen**

Der demografische Wandel wird bundesweit dazu führen, dass es mehr ältere als junge Menschen gibt. Dies hat schon heute zur Folge, dass beispielsweise Kindergärten geschlossen werden müssen, Städte und Gemeinden werben um den Zuzug junger Familien. Die Wirtschaft muss Generationen zunehmend als Konsumenten wahr. Diese Ideen werden in Oberberg nun erstmals mit dem Zukunftspreis Demografie honoriert und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Der Zukunftspreis Demografie -ausgeschrieben von der Volksbank Oberberg eG - ist bundesweit in ganz Deutschland.

Dieser Beitrag zur Kreisentwicklung bietet einen Überblick über die eingereichten Wettbewerbsbeiträge. Angeregt werden soll zur Nachfragung und zur Kooperation. Alle Oberberggemeinden und Oberberger haben auf ihren Gestaltungsweg Chancen, die Veränderungen zu lenken. Auch dazu will der Zukunftspreis die beste Beweis dafür. 75 Projekte wurden eingereicht. Mitgewirkt haben Privatpersonen genauso wie Unternehmen, Kirchen, Institutionen, Verbände und auch Kommunen. Ein breites Ideen-Spektrum stand zur Präsentation. Von bäuerlichen Lieferdiensten, der auch strukturelle Hilfe dafür versorgt, über moderne Technologieen bis hin zu sehr neuen Projekten, die das soziale Miteinander stärken, seien die besten Bewerbungen herausgepickt, die wir für die Jury ein nahezu unerschöpfliches Verzeichnis. So werden gleich mehrere Preise verliehen und alle beteiligten Projekte gefördert. Denn Oberberg Zukunft ist weit von der Vielfalt der Ideen, die hier in der Region geboren und umgesetzt werden.

Dieser Beitrag zur Kreisentwicklung bietet einen Überblick über die eingereichten Wettbewerbsbeiträge. Angeregt werden soll zur Nachfragung und zur Kooperation. Alle Oberberggemeinden und Oberberger haben auf ihren Gestaltungsweg Chancen, die Veränderungen zu lenken. Auch dazu will der Zukunftspreis die beste Beweis dafür. 75 Projekte wurden eingereicht. Mitgewirkt haben Privatpersonen genauso wie Unternehmen, Kirchen, Institutionen, Verbände und auch Kommunen. Ein breites Ideen-Spektrum stand zur Präsentation. Von bäuerlichen Lieferdiensten, der auch strukturelle Hilfe dafür versorgt, über moderne Technologieen bis hin zu sehr neuen Projekten, die das soziale Miteinander stärken, seien die besten Bewerbungen herausgepickt, die wir für die Jury ein nahezu unerschöpfliches Verzeichnis. So werden gleich mehrere Preise verliehen und alle beteiligten Projekte gefördert. Denn Oberberg Zukunft ist weit von der Vielfalt der Ideen, die hier in der Region geboren und umgesetzt werden.

Das Demografieforum Oberberg vernetzt bereits seit fünf Jahren viele Akteure der Region und stärkt den Gestaltungsprozess unter dem Slogan „Oberberg packt’s an“. Der Wettbewerb um den Zukunftspreis ist der beste Beweis dafür. 75 Projekte wurden eingereicht. Mitgewirkt haben Privatpersonen genauso wie Unternehmen, Kirchen, Institutionen, Verbände und auch Kommunen. Ein breites Ideen-Spektrum stand zur Präsentation. Von bäuerlichen Lieferdiensten, der auch strukturelle Hilfe dafür versorgt, über moderne Technologieen bis hin zu sehr neuen Projekten, die das soziale Miteinander stärken, seien die besten Bewerbungen herausgepickt, die wir für die Jury ein nahezu unerschöpfliches Verzeichnis. So werden gleich mehrere Preise verliehen und alle beteiligten Projekte gefördert. Denn Oberberg Zukunft ist weit von der Vielfalt der Ideen, die hier in der Region geboren und umgesetzt werden.

Volksbank Oberberg eG

OBERBERGISCHER KREIS DER LANDRAT

2010 Mit Kooperationen in die Zukunft

Beitrag zur Kreisentwicklung
04 | 2010

**Mit Kooperationen
in die Zukunft**

Ergebnisse des Wettbewerbs
Zukunftspreis Demografie 2010

Die Gewinner des Wettbewerbs um den „Zukunftspreis Demografie 2010“ stehen fest.

Das Thema des Wettbewerbs lautet: Weg vom Einzelkämpfer, hin zur Kooperation, nicht nur unter sich, sondern in der Gemeinschaft mit anderen allgemein, grenzübergreifend, Zusammenarbeit.

Zu diesem Demografiewettbewerb hatten die Oberbergische Kreis und die Volksbank Oberberg bereits zum zweiten Mal im Rahmen des Demografieforumms Oberberg aufgerufen.

Die Volksbank Oberberg stellt für zukunftsweisende Ideen, Sach- und Geldmittel im Gesamtwert von über 10.000 Euro zur Verfügung.

Die 26 Wettbewerbsbeiträge zeigen, dass viele Oberberger bereits auf dem demografischen Wandel reagieren und die Zukunft aktiv gestalten und lenken möchten, z.B. durch Kooperationen.

Die Menschen setzen sich dafür ein, ihren Wohnort, ihr Dorf abzubauen und abzugeben für die zu erhalten. Durch gemeinsame Aktivitäten fördern sie ein Miteinander der Generationen. Schließlich darf Hilfe, die die Unterstützung anderer Institutionen aufbaut.

Es werden Vorfälle mehr ältere als junge Menschen im Oberbergischen Kreis zu erwarten. Die Bevölkerung sinkt stark, es werden weniger Kinder geboren und die Menschen werden älter. Naturnote und insbesondere Oberberg zeigen bewährte die Bevölkerungspolitik.

Die Kommission besteht aus vier:

Herausforderung, trotz engagierter Nachbarn, die die Versorgung sowohl für junge Familien, als auch für Senioren und Senioren sicherstellen.

Doch diese die älteren, geben Ideen und das Engagement der Bürger, wie sie in diesem – und auch im engagierten – Wettbewerb präsentiert wurden, sind die Herausforderungen der Zukunft nicht zu unterschätzen.

Auf dem nächsten Seiten werden die Wettbewerbsbeiträge vorgestellt. Sie sollen für einen Ideen, zur Nachfragung und Zusammenarbeit anregen.

Denn der Oberbergische Kreis lebt von der Vielfalt der Ideen und dem Engagement seiner Bürger vor Ort.

Volksbank Oberberg eG

OBERBERGISCHER KREIS DER LANDRAT

2012 Jung? Kreativ? Sozial engagiert?

Beitrag zur Kreisentwicklung
01 | 2012

**Zukunftspreis
Demografie 2012**

Jung? Kreativ? Sozial engagiert?
Bewerben bis zum 15.05.2012

Der Zukunftspreis Demografie wird in diesem Jahr für Projekte im Bereich Schule oder Freizeit vergeben, bei denen sich Jugendliche anfragen. Inzwischen ist es sehr lebendig und für Andere engagieren.

Das Engagement für Ältere, Gleichaltrige oder Jüngere, jedes Projekt, welches das gesellschaftliche Miteinander berührt, kann am Wettbewerb teilnehmen.

Das recht von Hausaufgabenbetreuung, Nachhilfe, Betreuung von Arbeitsgemeinschaften am Nachmittag, regelmäßigen Sportveranstaltungen, Hilfestellungen in der Nachbarschaft bis zur Festlegung von Ferien.

Gutacht und Projekte junger Menschen, die herauskommen, zeigen Ideen entwickeln und aktiv im gesellschaftliche Leben teilnehmen.

In Oberberg engagieren sich zahlreiche Menschen, sowohl Ältere als auch Jüngere, gestalten das soziale Miteinander und das soziale Miteinander für die Gesellschaft.

In Sparten wie z.B. Fußball, beim Jugendclub der Heide oder Gruppenarbeit die sportliche Ausübung der jüngeren Generation übernehmen.

Denn engagieren sich viele junge Menschen in karitativen Vereinen oder Hilfsorganisationen.

Durch die Begabung mit anderen Menschen entdecken junge Leute selber Ideen und setzen diese in eigenen, neuen Projekten um. Mithilfe und aus einer kleinen Schaktion zu einer dauerhaften Projekt.

In Oberberg engagieren sich zahlreiche Menschen, sowohl Ältere als auch Jüngere, gestalten das soziale Miteinander und das soziale Miteinander für die Gesellschaft.

Der Wettbewerb um den „Zukunftspreis Demografie 2012“ findet bereits zum 8. Mal statt. Er wird vom Oberbergischen Kreis und der Volksbank Oberberg gemeinsam im Rahmen des Demografieforumms Oberberg ausgerollt.

Die Volksbank Oberberg stellt für Projekte sozial engagierter junger Leute Preise im Gesamtwert von 10.000 Euro.

Volksbank Oberberg eG

OBERBERGISCHER KREIS DER LANDRAT

- Zukunftswerkstatt Dorf 2011



- Neue Kurse können auf Anfrage angeboten werden
Infos unter www.demografie-oberberg.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
Bis bald im Oberbergischen Kreis

DEMOGRAFIEFORUM
OBERBERG



„Die Zukunft gestalten - Oberberg packt's an“

www.demografie-oberberg.de

Eine Initiative des Oberbergischen Kreises und seiner Kommunen